

Konzerte im Kemptener Residenzhof: Gute Stimmung trotz Regens



Der Wettergott spielte bei den Open-Air-Konzerten im Innenhof der Kemptener Residenz bisher nicht so richtig mit. Sowohl beim Auftritt der Band „Münchener Freiheit“ am Freitagabend (links) als auch bei den Monroes am Samstagabend (Mitte) regnete es. Nur beim Auftakt mit den beiden Blaskapellen aus Sankt Mang (rechts) und Wilhelmskirch blieb es trocken. Weil die Stimmung trotz Nässe und frischer Temperaturen dennoch gut war, ist Michaela Waldmann vom „Messe- und Veranstaltungsbetrieb“, die den Konzertreigen im Residenzhof organisiert, zufrieden. Bei der Rock 'n' Roll-Party der Monroes mit knapp 300 Besucherinnen

und Besuchern tanzten prompt Paare vor der Bühne. Jeweils etwas mehr als 300 Zuhörer hatten Waldmann zufolge die Blaskapellen und die Münchener Freiheit. Der Jubiläums-Auftritt der Altusrieder Sängerin Gertrud Hiemer-Haslach mit ihrem Ensemble am Sonntagabend fiel jedoch den widrigen Wetterverhältnissen zum Opfer: Er wurde gestern Abend nachgeholt (Bericht folgt). Am heutigen Dienstag gibt es ein Picknick-Konzert mit „De Nada“, am Mittwoch treten Janet Chvatal und weitere Sängerinnen und Sänger mit Hits aus verschiedenen Musicals vors Publikum (Beginn je 20 Uhr). kpm/Fotos: Ralf Lienert, Martina Diemand